



Deutscher Golf Verband

P R E S S E - I N F O R M A T I O N

Spitzenergebnisse auf internationaler Bühne

Caro Masson knapp Zweite bei Meijer LPGA Classic

Wiesbaden, 19. Juni 2018. Ein Top-Ergebnis reihte sich am vergangenen Wochenende an das andere. Allen voran, wurde die Elite-Team-Germany-Spielerin Caroline Masson Zweite bei dem LPGA-Turnier Meijer Classic. Ebenfalls in den USA auf der Symetra Tour gewann Isi Gabsa die Forsythe Classic und bei den Internationalen Amateurmeisterschaften der Damen in Deutschland holte Leonie Harm den Titel. Martin Birkholz setzte sich in der Altersklasse AK 50 auf europäischer Bühne durch und Susanne Lichtenberg (beide Krefelder Golf Club) wurde Zweite dieser Altersklasse.

Mit 19 unter Par gelang Masson beim gut besetzten Meijer LPGA Classic im Blythefield Country Club in Michigan (USA) eine neue Saisonbestleistung. Zwei Jahre nach ihrem Titelgewinn bei der Manulife LPGA Classic musste sie sich nur der Südkoreanerin So Yeon Ryu (-21) geschlagen geben. Mit Runden von 67, 66, 68, 68 Schlägen und Platz zwei sammelte Masson wichtige Punkte für die Jahreswertung der LPGA-Tour. Lange Zeit hatte Masson die Chance das Turnier zu gewinnen. So spielte sie auf der Finalrunde sieben Birdies, jedoch waren drei Bogeys am Ende zu viel, um den Sieg davon zu tragen. Sophia Popov wurde geteilte 13. und Sandra Gal landete auf dem geteilten 21. Rang.

Auf der Symetra Tour, der zweiten Liga des Damengolfs in den USA, ließ Isi Gabsa beim DF Classic in Illinois die Konkurrentinnen hinter sich. Dabei erkämpfte sich die Münchnerin mit einem Birdie auf der 17. Bahn ein Stechen gegen Jillian Hollis (USA), die nach drei Runden wie Gabsa 203 Schläge verbuchte. Erst am vierten Extraloch fiel die Entscheidung zugunsten der 22-jährigen Spielerin des National Team Germany. „Schlussendlich hatte ich einen super Drive und noch ein 50-Grad-



Deutscher Golf Verband

Wedge ins Grün. Das habe ich zwei Meter an den Stock gehauen und meinen Putt zum Sieg gelocht“, jubelte Gabsa nach diesem Triumph.

Senioren bei Einzel-Europameisterschaften Top

Nach seinem zweiten Platz bei den Europameisterschaften der AK 50 im vergangenen Jahr, sicherte sich Martin Birkholz vom Krefelder GC in diesem Jahr den Titel. Dabei lieferte sich der Deutsche im Royal Golf Bled in Slowenien einen spannenden Schlagabtausch mit Mattias Pernheden, der für Göteborgs Golf Klubb spielt. Birkholz war mit zwei Schlägen Rückstand auf den Schweden in die letzte Runde gegangen. Zwischenzeitlich lag er sogar mit vier Schlägen hinten. Doch nach einer tollen Aufholjagd mit vier Birdies an den Löchern acht bis zwölf, war es am Ende der Deutsche, der jubelte. Mit insgesamt 222 Schlägen lag Birkholz einen Schlag besser als Pernheden. Karlheinz Noldt vom GC Hamburg Wendlohe landete auf dem geteilten achten Platz ebenfalls noch in den Top Ten und sicherte sich gleichzeitig mit 16 über Par den Sieg in der AK 60.

Susanne Lichtenberg vom Krefelder GC ging als amtierende Europameisterin in das Turnier der Damen AK 50. Dabei zeigte sie, dass sie den Titel zurecht trug. In den ersten beiden Runden dominierte sie das Feld auf dem Par 72-Platz und ging mit drei Schlägen Vorsprung in den Finaltag. Doch die Spanierin Macarena Campomanes ließ der Deutschen keine Chance. Während Lichtenberg mit einer Runde mit 81 Schlägen, nicht ihren besten Tag erwischte, spielte die Spanierin das beste Ergebnis des Turniers mit 72 Schlägen. Für Lichtenberg bedeuteten +22 und ein Score von insgesamt 238 einen Rückstand von sechs Schlägen. Nur vier Schläge hinter Lichtenberg landete Stephanie Kiefer vom GC Kronberg auf dem geteilten fünften Platz. Tessa Oldenbourg vom GC Woerthsee (geteilter 19. Platz) holte mit + 35 den Sieg in der Altersklasse 60.

P R E S S E - I N F O R M A T I O N



Deutscher Golf Verband

Alle weiteren Informationen, Stimmen und Bilder zur IAM finden Sie unter: www.golf.de/senioren

Bild 1: Susanne Lichtenberg (Krefelder GC) war bei der EM der AK 50 erneut vorne dabei. (Foto: EGA)

Bild 2: Martin Birkholz (Krefelder GC) war in diesem Jahr besser als die Konkurrenz bei der Einzel Europameisterschaft der AK 50. (Foto: EGA)

Bild 3: Caroline Masson erreichte beim Meijer LPGA Classic mit 19 unter Par den zweiten Platz. (Foto: Golfsupport/Roy K. Miller)

Zur sofortigen Veröffentlichung frei. Bilder und Grafiken unter Angabe der Quelle für redaktionelle Zwecke kostenfrei nutzbar. Presseinformationen und Bildmaterial dauerhaft abrufbar unter www.golf.de/dgv/presse

Über den Deutschen Golf Verband (DGV)

Der Deutsche Golf Verband e. V. (DGV), gegründet am 26. Mai 1907, ist der Dachverband für alle Golfclubs und Golfanlagenbetreiber in Deutschland. Mit circa 645.000 Golfspielern und 855 Mitgliedern und 731 Golfanlagen gehört der DGV zu den zehn größten Verbänden des deutschen Sports. Präsident des DGV ist Claus M. Kobold.

PRESSE-KONTAKT:

DEUTSCHER GOLF VERBAND e.V.
Oliver Tzscheschel
- Kommunikation -
Kreuzberger Ring 64
65205 Wiesbaden
Tel. 0611-99020-183
Fax 0611-99020-163
E-Mail: tzscheschel@dgv.golf.de
Internet: www.golf.de/dgv

P R E S S E - I N F O R M A T I O N